TOTO

6. Extra-Toto-Runde 16./17. März 2004

1.	Herold Admira	– SK Rapid Wien	1
2.	FK Austria Memphis	– SV Mattersburg	2
3.	SK Puntiger Sturm Graz	– FC Kelag Kärnten	3
4.	FC Superfund Pasching	– Liebherr GAK	4
5.	SV Wüstenrot Salzburg	– Casino SW Bregenz	5
6.	SC Untersiebenbrunn	– SC Austria Lustenau	6
7.	FC Wacker Tirol	– SV Bio Perlinger Wörgl	7
8.	FC Lustenau	– BSV Juniors	8
9.	SV Kapfenberg	– LASK Linz	9
10.	SV Josko Ried	– DSV Leoben	10
11.	Werder Bremen	– VfB Lübeck	11
12.	Alemannia Aachen	– Borussia Mönchengladbach	12

Spiele 1 bis 4: TOTO-TORWETTE. Spiele 11 und 12: DFB Pokal, Halbfinale. Es zählt das Ergebnis nach Ablauf der regulären Spielzeit, ohne Verlängerung (Ende der 2. Spielhälfte). Annahmesohluss: Dienstag, 16. März 2004, um 18.30 Uhr.

TOTO

11. Runde 13./14. März 2004

1.	Liebherr GAK	– SK Puntigamer Sturm Graz	1
2.	SK Rapid Wien	– FC Superfund Pasching	2
3.	SV Mattersburg	– FC Kelag Kärnten	3
4.	Casino SW Bregenz	– FK Austria Memphis	4
5.	Herold Admira	– SV Wüstenrot Salzburg	5
6.	Bayer 04 Leverkusen	– VfL Wolfsburg	6
7.	Hamburger SV	– Hertha BSC Berlin	7
8.	Hannover 96	– 1. FC Kaiserslautern	8
9.	SC Freiburg	– Borussia Dortmund	9
10.	VfL Bochum	– Borussia Mönchengladbach	10
11.	Eintracht Frankfurt	– Schalke 04	11
12.	VfB Stuttgart	– TSV München 1860	12

Spiele 1–4: TOTO-TORWETTE. Annahmeschluss: Samstag, 13. März 2004, 15.20 Uhr.

DER ZWÖLFER: X 1 2 1 1 1 2 2 1 1 X 2

GEWINNERGEBNISSE DER TOTO-RUNDE 9/2004

10	Zwölfer	zu je	€ 8.706,40
151	Elfer	zu je	€ 173,90
1.456	Zehner	zu je	€ 18,00
Torwette 1. Rang:	11	zu je	€ 358,60
Torwette 2. Rang:	138	zu je	€ 14,20
Hattrick:	JP	zu	€ 124.240,00

Torwette: Spiel 1: 0:0, Spiel 2: 0:0, Spiel 3: 1:0, Spiel 4: 1:0

LOTTO

GEWINNERGEBNISSE DER LOTTO-RUNDE 29. Februar 2004

DJP	Sechser zu	€ 2,079.408,50
8	Fünfer m. Zusatzz. zu je	€ 32.867,30
293	Fünfer zu je	€ 1.009,50
13.701	Vierer zu je	€ 38,30
224.208	Dreier zu je	€ 3,60

JOKER

GEWINNERGEBNISSE DER JOKER-RUNDE 29. Februar 2004

3 Joker	zu je	€ 108.112,30
24-mal		€ 7.000,00
164-mal		€ 700,00
1.622-mal		€ 70,00
15.982-mal		€ 7,00

ToiToiToi
GLAUB ANS GLÜCK.

Ziehung Montag, 1. 3. 2004:	5	0	6	8	3	Glückskäfer
Ziehung Dienstag, 2. 3. 2004:	6	2	7	7	0	Geldsack
Ziehung Mittwoch, 3. 3. 2004:	8	1	1	0	0	Glücksschwein
Ziehung Donnerstag, 4. 3. 2004:	7	5	1	6	1	Glückskäfer
Ziehung Freitag, 5. 3. 2004:	3	0	2	2	9	Glücksklee
Ziehung Samstag, 6. 3. 2004:	1	7	1	8	5	Hufeisen

Was das Herz begehrt

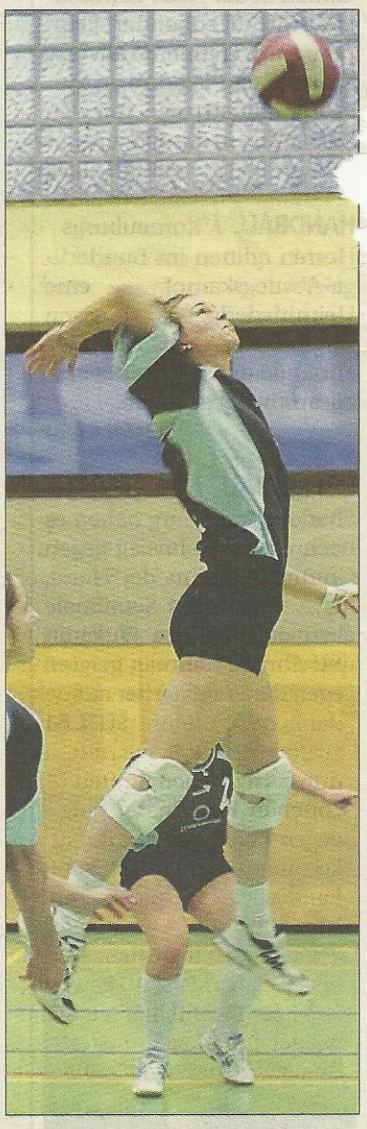
HIGHLIGHTS / Für Stockeraus Volleyballerinnen stehen wichtige und brisante Spiele am Programm.

VOLLEYBALL / Wer Volleyball-Fan ist und dazu noch den Mädels und Damen der Sportunion Stockerau die Daumen drückt, der kommt in den nächsten Tagen und Wochen voll auf seine Rechnung! Am kommenden Wochenende finden in der VS West die U12-Landesmeisterschaften statt. Turnier-Beginn ist am Samstag, um 14 Uhr. Am Sonntag geht´s ab 10 Uhr ums Ganze. „Unsere Mannschaft gehört sicher zu den drei Favoriten", hofft Managerin Ilse Wimmer auf einen Heim-Triumph.

Ebenfalls schon am Samstag, 15 Uhr: Das erste Semifinalspiel der 1. Landesliga Damen. Die SGU Compuware Stockerau trifft im heimischen Gymnasium auf Böheimkirchen oder Südstadt.

Am 20./21. März steht in der Aufstiegsrunde zur höchsten österreichischen Liga, der WVL, wieder ein Stockerau-Wochenende am Programm: Am Samstag, 18 Uhr, hat die Truppe von Nationaltrainerin Eva Brodyova VBG Salzburg zu Gast im Sportzentrum Alte Au. Am Sonntag, 15 Uhr, trifft die SG Krems/Stockerau auf Supervolley Enns.

Ebenfalls am Sonntag, dem 21. März (11 Uhr): die U17-Runde der SGU Stockerau gegen Zwettl und Purgstall. Dabei wird bereits eine Vorentscheidung um die Landesmeisterschaft fallen. Zwei NÖ-Teams qualifizieren sich für die Staatsmeisterschaft, die Lenaustädterinnen sollten dazugehören! -CR-



Sprunggewaltig. *Simone Grosser & Co. bestreiten am Samstag ihr erstes Landesliga-Semifinalspiel.* FOTO: MARKUS

Zum Loswerden überschüssiger Energien

RINGEN / 2001 wurde der Ringerclub Gerasdorf gegründet, besonders der (NÖ-)Nachwuchs liegt dem jungen Verein am Herzen. Meistertitel und Erfolge stellten sich schnell ein und belegen die gute Jugendarbeit.

Obmann/Trainer Günther Schweigler sucht nun weitere ambitionierte Youngsters, die ihre überschüssigen Energien auf der Matte los werden wollen. „Fair Play" wird dabei freilich groß geschrieben.

Burschen und Mädchen ab 9 Jahren bzw. Jugendliche ab 14 Jahren können sich jederzeit beim staatlich geprüften Coach unter 0664-3555936 oder unter rc.gerasdorf@aon.at melden und informieren. „Für Mädchen eignet sich die Sportart hervorragend zur Selbstverteidigung", betont Schweiger.

Trainiert wird Montag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils von 17.45 bis 19.30 Uhr in der VH Gerasdorf/Kapellerfeld (Schillerstraße 25).

www.rcgerasdorf.at.tf